

Übungsleiter in Sportvereinen sind Allroundtalente

Burgthann (Ald) Mit viel berechtigtem Stolz zeigen die Absolventen des Übungsleiterlehrgangs - Frühjahr 2017 im mittelfränkischen Burgthann ihre eben erworbene Übungsleiterlizenz. Nach 120 Stunden und einer Prüfung überreichte Dr. Birgit Bracher die begehrte Urkunde.

Mitglieder von Sportvereinen und Teilnehmer der Sportkursen wissen es. Sie erleben es in jeder Sportstunde hautnah. **Lizenzierte Übungsleiter** planen und realisieren Sportangebote, haben pädagogische Kenntnisse und sind sportübergreifend einsetzbar.

Sie sind viel mehr als Vorturner. Hubert Schneider, Dozent am Instituts für Sportwissenschaften und Sport in Erlangen, früher zuständig für die Ausbildung der bayerischen Sportlehrer, nun im Ruhestand? Nein, heute ein Mitglied im mittelfränkischen Lehrteam des Bayerischen Landes-Sportverbands. Er brachte es in einem Interview auf den Punkt. „Bei der Übungsleiter Ausbildung handelt es sich um einen Crash Kurs für Sportlehrer“.

Was meinte er damit?

Übungsleiter/innen werden im Gegensatz zu Trainer/innen sportübergreifend ausgebildet. Das bedeutet, dass sie sich nicht in einer bestimmten Sportart qualifizieren, sondern übergreifende Sportangebote für bestimmte Zielgruppen, wie Kinderturnen oder Erwachsenensport anbieten.

Dementsprechend sind auch die Lehrinhalte die vom Deutschen Olympischen Sportbund erarbeitet wurden. Zusammen mit dem Bayerischen Landes-Sportverband und den vielen kompetenten Dozenten werden diese Inhalte vermittelt.

Die da sind:

Sportpädagogik – Methodik – Bewegungslehre – Trainingslehre - Sportbiologie / Sportmedizin / Ernährung.

Nach 120 Lerneinheiten in der Sporthalle der Gemeinde Burgthann und Lernerfolgskontrolle sind die Grundlagen für die „Trainertätigkeit im Anfänger- und Fortgeschrittenenbereich“ gelegt und die „Schüler“ erhalten nach bestandener Prüfung die C Lizenz.

Die Prüfung selbst besteht aus drei Teilen. Einer schriftlichen Prüfung, einer praktischen Prüfung und einem abschließenden Prüfungsgespräch.

Die schriftliche Prüfung besteht aus ca. 20 Fragen aus allen Bereichen, die in 45 Min schriftlich ausgearbeitet werden.

Bei der praktischen Lehrprobe zeigen die Teilnehmer ihre Übungsleiterfähigkeiten an einem Ausschnitt einer ziel-gruppenspezifischen Unterrichtsstunde. Das Thema wird durch Losentscheid zugeteilt. Die Lehrprobe wird in Sportpraxis durchgeführt.

Im anschließenden Prüfungsgespräch beweist der Eleve seine erworbene Kompetenz.

Die in Burgthann ausgebildeten und nun lizenzierten Übungsleiter bilden das Qualitätsmerkmal unserer Sportvereine.

